**Ostermontag**

Matthäus 28,8-15

**Einige Frauen treffen Jesus**

Jesus war auferstanden.
Aber das wussten zuerst nur einige Frauen.
Die Frauen waren verwundert.
Und voller Freude.
Die Frauen rannten zu den Freunden von Jesus.
Die Frauen wollten den Freunden alles erzählen.

Unterwegs kam ihnen plötzlich Jesus entgegen.
Jesus sagte:

Hallo.
Seid gegrüßt.
Freut euch.

Die Frauen freuten sich, dass sie Jesus sahen.
Die Frauen knieten sich vor Jesus hin.
Die Frauen hielten die Füße von Jesus fest.

Jesus sagte zu den Frauen:

Es ist alles gut.
Habt keine Angst.
Geht zu meinen Freunden.
Sagt meinen Freunden, dass sie nach Galiläa gehen sollen.
Meine Freunde werden mich in Galiläa sehen.

Einige Soldaten sollten eigentlich das Grab von Jesus bewachen.
Damit die Freunde Jesus nicht stehlen.
Und anschließend sagen:

Jesus ist auferstanden.

Aber jetzt war das Grab trotzdem leer.
Jesus war auferstanden.

Die Soldaten gingen zu ihren Chefs.
Die Chefs heißen Hohe-Priester.
Die Soldaten sagten:

Wir haben die ganze Zeit gut aufgepasst.
Trotzdem ist Jesus verschwunden.
Das Grab ist leer.

Die Hohen-Priester sagten zu den Soldaten.

Sagt allen Leuten:
Jesus ist gestohlen worden.
Seine Freunde haben Jesus gestohlen.
Die Leute sollen nicht wissen, dass Jesus auferstanden ist.
Ihr bekommt viel Geld als Belohnung, wenn ihr lügt.

Die Soldaten freuten sich über das Geld.
Die Soldaten gingen überall hin und erzählten:

Seine Freunde haben Jesus gestohlen.